



Pyrenäen - Baskenland

Reisetermin
08.09.26 - 30.09.26



Charakter/Idee der Reise:

- + kurze Etappen mit verschiedenen interessanten Stopps unterwegs
- + diese Reise bietet ein Mix von allem, was die Region zu bieten hat: einige Kirchen & Klöster aber auch Natur, malerische Landschaften, kleine Städte und Metropolen

Vorbereitung

Reisedokumente*: Personalausweis, nat. Führerschein, Camping-Key-Card, "Grüne Karte" empfohlen, wenn vorhanden Rentnerausweis

Visa*: nicht nötig

CB-Funk: nur empfohlen, wenn Fahren in der Gruppe erwünscht ist

Kfz-Versicherungen: Alle Länder auf dieser Reise sind auf der Internationalen Versicherungskarte (ehem. Grünen Karte).

Impfung: Keine Impfung nötig. Grundimmunisierung (Tetanus, Polio, Hepatitis B etc.) sollte vorhanden sein.

Haustiere:

Benötigen einen Heimtierausweis. Bitte achten Sie darauf, dass die Tour Programme enthält und Haustiere, insbesondere Hunde, nicht in den Besichtigungsbus, in Sehenswürdigkeiten oder in Restaurants dürfen und dann im Fahrzeug verbleiben müssen.

Teilnehmerbesprechung: Die Teilnehmerbesprechung, bei der auch die Unterlagen abgegeben werden müssen, findet am 25. Juli statt und ist nur für angemeldete Teilnehmer zugänglich. Ca. 10 Tage später bieten wir zusätzlich eine Online-Besprechung an, bei der weitere Fragen geklärt werden können.



Tour Logistik

Treffpunkt: Offizieller Treffpunkt zum Reisebeginn ist in Carcassonne in Südfrankreich. Mit den Tour Unterlagen erhalten Sie eine Liste mit Übernachtungsplätzen, damit Sie gemeinsam mit anderen Teilnehmern aus Deutschland anreisen können.

Reiseleitung: Ihr Reiseleiter informiert regelmäßig über Etappen bzw. Tagesprogramme.

Etappen: Bei dieser Reise können Sie alle Strecken alleine fahren. Sie dürfen sich natürlich gerne auf allen Etappen dem Reiseleiter anschließen.

Straßenverhältnisse:

Die Bergetappen bedeuten, je nach Fahrzeug und Fahrer, eine Herausforderung oder Fahrspaß pur. In den Pyrenäen sind die Straßen zum Teil extrem steil und kurvig.

Stellplätze: Wir stehen überwiegend versorgt auf Campingplätzen. An einigen Standorten haben wir den RM-Stellplatz im Ort dem Campingplatz weit vor den Stadttoren vorgezogen.

Versorgung: Die Versorgung mit Strom und Wasser ist fast täglich gewährleistet. Entsorgung regelmäßig möglich.

Mobilitätsindex: 3

Diese Klassifizierung gibt den schlimmsten Fall an, wenn Sie an allen Besichtigungen im Programm teilnehmen. Wenn Sie nicht so gut zu Fuß sind und den ein oder anderen Programmpunkt ausfallen lassen oder

abkürzen, können Sie trotzdem an der Reise teilnehmen. Ca. 55% der Besichtigungen entsprechen Stufe 1 und 35% entsprechen Stufe 2, der Rest ist schwer. Gerne sprechen wir vor Buchung die Reise mit Ihnen diesbezüglich durch. Sollten Sie ein Hilfsmittel nutzen wollen, z.B. einen Rollator oder Reiserollstuhl, sollten Sie bedenken, dass diese evtl. auch mal in die Transportmittel gehoben werden müssen.

Sicherheit: In den Touristenzentren achten Sie bitte auf Taschendiebe.

Lebensmittel:

Klima:

Bekleidung:

Kommunikation:

Eventuelle Kommunikation, durch uns mit Ihnen, erfolgt nur zweckgebunden und nicht für Werbung. Während der Reise benutzen wir SMS, um Ihnen kurzfristig wichtige Hinweise zu geben. Die Nutzung von WhatsApp und anderen Messenger-Diensten wird von uns aus datenschutzrechtlichen Gründen abgelehnt.

Kosten zzgl. zum Reisepreis

Kraftstoffpreis:

Zur Verdeutlichung der unterschiedlichen Bepreisungen, hier mal die Durchschnittspreise der letzten 2 Monate.

	Eurodiesel:	Super
D	1,55 - 1,60€	1,60 - 1,70€
F	1,57 - 1,65€	1,66 - 1,70€
AND	1,20 - 1,25€	1,30 - 1,35€
E	1,40 - 1,45€	1,45 - 1,50€

Zusatzkosten/Reisekasse:

bis 50,- € pro Fahrzeug für Maut
ca. 25,- € pro Person/Tag für Ihre individ.
Lebenshaltungskosten
ca. 1 - 2 € pro Person/Tag für Trinkgelder
Planen Sie außerdem einen kleinen Puffer
für Souvenirs, Pannen, Arztbesuche....

☛ = wie in Deutschland

Alle Angaben sind ohne Gewähr, die Informationen beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppenreise. Es kann sein, dass andere Regeln gelten, wenn Sie die Reiseländer individuell besuchen.

* Die Information zu Visa und Reisedokumenten setzt voraus, dass Ihr Pass von der Schweiz oder einem Land ausgestellt ist, das sowohl der EU als auch dem Schengenraum angehört. Für alle anderen Länder informieren wir Sie gerne individuell.

Pflichtangaben

Stichtag: 05.07.2026

An diesem Tag müssen wir entscheiden, ob für eine Durchführung genug Teilnehmer angemeldet sind. Im Idealfall sollten Sie bis zu diesem Zeitpunkt gebucht haben.

Anmeldeschluss: 25.08.2026

Sollten Sie aus bestimmten Gründen erst nach dem Stichtag buchen können, ist das die letzte Möglichkeit. Voraussetzung: zeitnahe Vorlage der Reisedokumente und dass wir bis zum Stichtag die nötigen Teilnehmer zusammen hatten.

Zahlung: bei Buchung 10%
Restzahlung zum 09.08.2026

Stornokosten: in % vom Reisepreis;
ist abhängig von Zeit vor Reisebeginn
ab Buchung = 10%
54. - 30. Tag vor Reise = 20%
29. - 10. Tag vor Reise = 30%
ab 9. Tag vor Reise = 75%

Allgemeine Leistungen:

Organisation & Buchung:

Wir bestellen die inkludierten Programme für Sie vor und buchen die Übernachtungsplätze. Für uns - als registrierten Reiseveranstalter - ist die Einhaltung des Reiserechts obligatorisch.

Eintrittsgelder für inkludierte Programme: Im Reisepreis sind die Standard-Eintrittsgelder für gemeinsam besichtigte Punkte enthalten. Sollte es innerhalb des Programms Punkte/Sonderausstellungen geben, die nicht für jeden interessant sind, haben wir diese außen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen mit der Gruppe ein Museum. Der Reiseleiter zahlt den normalen Eintritt. Wer sich für die Sonderausstellung interessiert, zahlt den dafür zusätzlich fälligen Eintritt selbst.

Die **Reiseleitung** wird Sie am Abend des Anreisetages in Carcassonne treffen und Sie bis zum Morgen des 23. Reisetages begleiten. Zu den Aufgaben/Leistungen der Reiseleitung gehört:

- Regelmäßige Informationen zu Stellplätzen, Essen, Programmen, Etappen, Tanken, Einkaufen & Freizeitmöglichkeiten
- Ihnen an Fahrtagen die Möglichkeit zu geben, sich der Gruppe anzuschließen
- Unterstützung bei Pannen, Krankheit etc.

Während der **Teilnehmerbesprechung** (inkl. eine Übernachtung) können Sie andere Mitreisende kennen lernen und alle offenen Fragen zur Reise klären.

Infomaterial: Wir erstellen speziell für diese Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung bis Zolldeklaration noch mal alle wichtigen Punkte angesprochen werden. Sie erhalten von uns diverse Formblätter, soweit vorhanden Prospekte/Infomaterial über Stellplätze, Standorte und Etappen. Außerdem stellen wir Sie mit GPS-Punkten und Kartenmaterial in einem gängigen Maßstab aus, damit alle bei den täglichen Besprechungen die gleichen Grundvoraussetzungen haben.

Programm:

1.Tag 08.09.2026

Carcassonne / Südfrankreich

Unsere Reise beginnt in Carcassonne im Südwesten Frankreichs. Die Cite de Carcassonne ist eine mittelalterliche Festungsanlage, die auch heute noch bewohnt ist. Wer früher anreist, sollte sich innerhalb der historischen Mauern umsehen, den Markthallen einen Besuch abstatten oder über die Rue Verdun bummeln. Am frühen Abend kommt die Gruppe zusammen und nach einer kleinen Einweisung durch die Reiseleitung gehen wir zum Abendessen in ein nahe gelegenes Restaurant.

Camping, Essen

2.Tag 09.09.2026

Carcassonne - Foix

Am Morgen geht es in südwestlicher Richtung in das Land der Katharer, einer mittelalterlichen religiösen Gemeinschaft, die der urchristlichen Lehre nachging und deswegen verfolgt wurde. Die Stadt Mirrepeix mit ihren schmucken Fachwerkhäusern und der interessanten Kathedrale und die nahe Burg Montsegur sind beides einen Stopp wert. Am Ende der kurzen Etappe treffen wir uns in der Nähe von Foix, einem Ort, der auf eine Stiftung Karl des Großen zurückgehen soll.

Camping

3.Tag 10.09.2026

Foix

Am Besichtigungstag möchten wir uns zwei Punkte näher ansehen. Zum einen ist da die Burg Foix, die über der Stadt liegt und einen spektakulären Rundum-

blick und eine interessante Geschichte bietet. Am Nachmittag fahren wir ca. 5 km vor die Stadt zur Höhle von Labouiche, einer der interessantesten dieser Region. Bei dem etwa anderthalbstündigen Besuch fahren wir mit dem Boot auf dem unterirdischen Fluss, um die Felsformationen zu bewundern.

Camping, Bus, örtl. Führer, Eintritt, Essen

4.Tag 11.09.2026

Foix - Andorra

Heute führt unser Weg in die höheren Berge der Pyrenäen. Das Thermalbad Ax-les-Thermes ist von den vielen kleinen Orten auf der Etappe noch der interessanteste. Am Nachmittag treffen wir nach einem Einkaufsstopp auf dem Campingplatz am Stadtrand von Andorra, einem von fünf europäischen Zwergstaaten, ein.

Camping

5.Tag 12.09.2026

Andorra

Andorra la Vella, das „alte Andorra“ ist die Hauptstadt des kleinen Landes. Das historische Zentrum ist für seine mittelalterliche Architektur bekannt, bietet eine ungewöhnliche Geschichte und genug für eine zweistündige Besichtigung mit einem örtlichen Führer. Da es vom Campingplatz in das Zentrum nur gut zehn Minuten Fußweg sind, können Sie ganz entspannt noch ein wenig bummeln, denn der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung.

Camping, Bus, örtl. Führer, Eintritt, Essen

6.Tag 13.09.2026**Andorra - Vielha**

Es sind nur wenige Kilometer nach Spanien, genauer gesagt Katalanien, und schon nach etwa einer Stunde kommen wir durch La Seu D'Urgell. In der bereits 200 v. Chr. von Römern gegründeten Stadt gibt es eine große sehenswerte Kathedrale. Am Etappenziel bei Vielha sind wir nicht weit entfernt vom Pic Aneto, dem mit 3404 Meter höchsten Berg der Pyrenäen.

Camping

7.Tag 14.09.2026**Vielha**

Wir machen eine kleine Pause. Die Region um Vielha ist als Wintersport und Erholungsort bekannt. Wandern, Fahrradfahren oder einen geführten Ausflug buchen. Es gibt verschiedene Optionen. Oder wollen Sie einfach mal die Seele baumeln lassen?

Camping

8.Tag 15.09.2026**Vielha - Bagnères-de-Luchon**

Bevor wir zur Passhöhe des Col du Portillon kommen, gibt es eine wunderschöne Bergstrecke mit Serpentinaen. Interessierte können im Aran Park wilde Tiere der Region, u.a. auch Bären, sehen. Es ist nicht weit zum Zielort. Nachdem wir uns auf dem Campingplatz eingerichtet haben, machen wir einen Rundgang zu den sehenswerten Kuranlagen. 48 Quellen machen den Ort berühmt. Ein Besuch des Vaporariums rundet unseren kurzen Kuraufenthalt ab.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Eintritt

9.Tag 16.09.2026**Bagnères - Lourdes**

Die Tagesetappe nach Lourdes verläuft auch heute wieder über einen Pass. Der Col du Tourmalet ist der höchste asphaltierte Pass der Pyrenäen. Einen Abstecher - sprich Umweg - wert sind die Wasserfälle bei Garvanie, es sind die höchsten Frankreichs. Der Campingplatz in Lourdes liegt oberhalb des tosenden Fluss Gave de Pau. Lourdes lebt fast ausschließlich vom Tourismus und zählt nach Paris die meisten Übernachtungen in Frankreich.

Camping

10.Tag 17.09.2026**Lourdes**

Lourdes ist wohl der berühmteste Wallfahrtsort der Welt und wer möchte, kann bei einem ca. 2-stündigen Rundgang auf den Spuren Bernadettes wandeln. Die Wallfahrtskirche mit der heiligen Quelle in der Marien-Grotte ist nur einen Fußweg entfernt. Wer will, kann auch heute eine heilige Messe besuchen, aber eigentlich steht der Tag, jedem nach seiner religiösen Weltanschauung, zur freien Verfügung.

Camping, Essen

11.Tag 18.09.2026**Lourdes - ☘ - Jaca**

Auf der Etappe treffen wir uns nach ca. 85 Kilometer Fahrt, um gemeinsam mit der Seilbahn auf 2000 Meter Höhe zu fahren. Dann geht es mit dem „kleinen Zug“ zum Lac D'Artuste, den wir bei einem kleinen Spaziergang erkunden. Nach diesem Ausflug geht es weiter gen Spanien. Die Stadt Jaca in Aragon ist für uns die erste spanische Stadt auf dem Jakobsweg.

Camping, Seilbahn, Zug

12.Tag 19.09.2026**Jaca**

Mit einem örtlichen Führer besichtigen wir die ungefähr 2000 Jahre alte Stadt, die für die Kathedrale, die Zitadelle und Altstadt bekannt ist. Jaca ist aber auch ein Wintersportort und stellt schon seit einigen Jahren den Eishockeymeister Spaniens.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Eintritt

13.Tag 20.09.2026**Jaca - Pamplona**

Nun geht es weiter gen Westen: Am Ufer des Rio Aragon fahren wir parallel südlich der Pyrenäen durch malerische Landschaften vorbei am Yesa See. Ein sehr sehenswerter Umweg - nicht nur für Esoteriker - ist die Fahrt zur Kirche Santa María de Eunate. Die Kirche ist architektonisch interessant, von Legenden umwoben und nur täglich von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet. Am Nachmittag wird der Campingplatz am Stadtrand von Pamplona erreicht.

Camping

14.Tag 21.09.2026**Pamplona**

Mit dem Bus geht es zur Besichtigung in die Hauptstadt der spanischen Autonomen Gemeinschaft Navarra. Pamplona befindet sich am Fuß der Pyrenäen auf einer kleinen Hochebene 450m üNN. Zum Besuch der historischen Altstadt überqueren wir den Rio Agre auf der mittelalterlichen Puente Magdalena und passieren die gewaltigen Festungsmauern durch das Frankentor (Puerta Francia). Das Stadtbild wird von der großen, gut erhaltenen Zitadelle und der erhabenen Kathedrale geprägt. Mittags kehren wir nach der Stadtbesichtigung in ein typisches Restaurant ein und probieren die regionale Spezialität: Pinchos. Anschließend können Sie noch selbst etwas durch die Stadt bummeln, z.B. auf den Spuren Hemingways im Café Iruna einen Kaffee trinken.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Eintritt, Essen

15.Tag 22.09.2026**Pamplona - Vitoria-Gasteiz**

Diesen Fahrtag sollte man nutzen, um ein wenig auf dem Jakobsweg zu wandeln. In Punta La Reina vereinigen sich der aragonesische und der navarresische Jakobsweg und der idyllische Ort lohnt sich auf alle Fälle zum Bummeln und Kaffee trinken. Ein paar Kilometer weiter ist Kloster Irache und der Weinbrunnen der Klosterkellerei noch einen Stopp wert. Auf Landstraßen geht es zum Campingplatz, der 25km westlich von Vitoria-Gasteiz liegt.

Camping

16.Tag 23.09.2026**Vitoria-Gasteiz**

Mit dem Bus geht es in die baskische Hauptstadt, einem schmucken Ort mit vielen Kirchen, Plätzen und Promenaden. Für die Tapasliebhaber gibt es hier einiges zu entdecken und die Schleckermäuler unter den Teilnehmern werden sich an den guten Konditoreien und Pralinengeschäften erfreuen.

Camping, Bus, örtl. Führer, Eintritt

17.Tag 24.09.2026
Vitoria-Gasteiz - Bilbao

Wieder eine kurze Etappe und schon zur Mittagspause erreichen wir Bilbao. Hier besichtigen wir gemeinsam das Guggenheim Museum, welches jedes Jahr eine Million Besucher hat und der Region ungeahnten Aufschwung gebracht hat. Selbst wenn Sie sich nicht für die ausgestellte Kunst des 20. Jahrhunderts interessieren, so ist das an der Ria des Nervion stehende Gebäude schon ein Kunstwerk an sich.

Camping, Transfer, Eintritt, Essen

18.Tag 25.09.2026
Bilbao

Gestalten Sie den Tag heute selbst, die Stadt Bilbao bietet wirklich für jeden etwas. Mit dem öffentlichen Bus ist man schnell im Zentrum. Tolle Einkaufsstrassen, Markthallen, Museen und Gastronomie erwarten uns und werden uns begeistern. Am Abend tauschen wir uns über das Gesehene aus und planen den kommenden Fahrtag.

Camping

19.Tag 26.09.2026
Bilbao - San Sebastian

Wenn man sich mit dem Baskenland beschäftigt, sollte man auch den Ort Guernika besuchen. Die schreckliche Bombardierung der Stadt 1937 beschrieb Picasso im gleichnamigen Bild. Am Ende der Etappe finden wir uns auf einem Campingplatz westlich von San Sebastian ein.

Camping

20.Tag 27.09.2026
San Sebastian

Wir nehmen den Bus für einen Transfer in das Zentrum, um den örtl. Führer zu treffen. Manche Teile San Sebastians haben sich in den letzten 100 Jahren nicht viel verändert: Viele palastartige Gebäude, Gärten, Parks, der 7km lange Strandboulevard im mondänen Badeort und eine quirlige Altstadt machen den Charme der Stadt aus.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Eintritt

21.Tag 28.09.2026
Sebastian - 🚆 - Bayonne

Wir verabschieden uns von Spanien und reisen bei Irun nach Frankreich ein. Schon kurz dahinter biegen wir nach Südosten ab, um mit den Zug von La Rhune zu fahren. Auch hier gibt es spektakuläre Bergpanoramen zu sehen. Wer möchte, kann noch einen Umweg nach Espelette in die Heimat des scharfen Piments machen. Als nächstes erreichen wir das Seebad Biarritz. Seit der zweiten Hälfte des 19. Jahrhundert trafen sich Könige und andere Adelige hier, spielten, tanzten und genossen das gute Leben. Als nach dem 2. Weltkrieg das mondäne Leben nicht mehr zeitgemäß war, übernahmen die Surfer mit ihren Brettern die Stadt, schließlich findet man in der Biskaya optimale Bedingungen für diesen Sport. Unser weiterer Weg führt zur Nachbarstadt Bayonne.

Camping, Zug

22.Tag 29.09.2026
Bayonne

Bayonne ist eine alte Seefahrer- und Handelsstadt mit einer sehenswerten Altstadt und Kathedrale. Die Stadt ist bekannt für ihre Schokoladenvielfalt. Das braune Gold kam einst aus Südamerika hierher. Mit einem örtl. Führer lassen wir uns noch ein paar schöne Ecken der Stadt und die Kathedrale zeigen. Bei einem gemeinsamen Essen beschließen wir diese schöne Reise.

Camping, Transfer, örtl. Führer, Essen

23.Tag 30.09.2026
Bayonne

Heute trennen sich Ihre Wege: Einige treten die Heimreise an, die anderen verlängern ihren Urlaub, die Region ist landschaftlich schön und man sollte überlegen, einige Tage Zeit für die Heimreise einzuplanen, obwohl man schon in zwei Etappen in Deutschland sein kann. Wir wünschen Ihnen alles Gute und hoffen, Sie auf unseren Reisen wieder zu sehen.

Stand 09/2025
Änderungen Vorbehalten